

Seltene Gelegenheit f. Möbelfäher.

Die Restbestände einer Möbelfabrik, bestehend in Eiche, Schwarzmaul, Nuss- und Mahagoni-Furnier- und Zimmerverrichtungen, sowie Tisch- und Bettgeräthen, werden billig und unter Zugabe von Landesdepotiraten regulär und binnen Monatsfrist nach Feststellung voll und bar bezahlt. Die Unterzeichneten sind zu jeder Auskunft und zur persönlichen Aufnahme von Verrichtungen stets bereit und empfehlen dem landwirthschaftlichen Publikum obige Gesellschaft ganz ergeben.

Der Liquidator.

L. Heinze, Bitterfeld, Dampfsgewerk und Holzhandlung.

Größtes Lager von Kuchhölzern aller Art zu soliden Preisen.

Die Vaterländische Hagel-Versicherungsgesellschaft in Elberfeld.

deren Garantiefonds in dem Grundkapitale von drei Millionen Mark, welches bald in Aktien gegeben ist, und einem angemessenen Reservefonds bestehen, versichert zu billigen und festen Prämien, bei welchen nie eine Abschaltung erfolgen kann, Bodenbesitzer aller Art, sowie Geschäftliche gegen Hagelbeschädigung.

- Dem C. Krieger in Alfelden a/S.,
- Fr. Hilbert in Brachwitz,
- Alfred Schmidt in Burg d/Neideburg,
- Friedrich Werche in Ganna,
- Kaestlin Jacentsch in Göttern,
- Fritz Weltz in Gießeln,
- Eduard Gasper in Bismar,
- H. Schmidt in Gießeln,
- Friedr. Läderitz in Gießelnstein,
- Hermann Ohme in Groß-Angel,
- Vollrath Penne in Kriebitz,
- Louis Zehender in Mieseburg,
- Carl Leonhardt in Mieseburg,
- Biermann & Wahlmann in Oberöbilingen a/See,
- Franz Wahren in Osendorf,
- L. F. Borekner in Camsitz,
- F. Böning in Laueritz,
- C. Friedel in Rabatz,
- Louis Rittweger in Scheffels,
- F. Frommann in Seeben,
- C. W. Stammer in Schöffels,
- Heinr. Mause in Streun-Plaudorf,
- H. Hängsen in Teufenthal,
- K. Knaths in Wettin

Bad Lobenstein. (Reuss).

1503 F. B. Bahnst. Reuth, Hof u. Elecht tgl. Post. Geheirgeort in waldreicher Gegend Südthüringens. Starke Stahtquellen, Schwefel- und Natriumbäder für Schwache, Rheumatische, Nervenleiden. Moorbäder v. grossem Erfolg f. Frauen-Krankheiten, Lähmungen, Rheuma und Knochenleiden, Sandbäder, Dampf- u. Kiefern- u. Kieferndampf-Inhalationen u. pneumatische Heilanstalt für Lungenerkrankte (Asthma). Milchcur. Kaltwasserheilstaht. Sanatorium für Nervenkrankte. Herrliche, reine Gegendsluft. Sommerfrische für Kinder. Billige Preise. Auskunft und Broschüre d. San-Rath Dr. Aschenbach, Badearzt.

Das „Martins-Stift“

Der Diastomien-Anstalt zu Halle ist eine Pflege- und Bräuterei-Anstalt, in welcher Gebrechliche, Invaliden, Alterschwache, auch Verdenkende mit Ausnahme der Geisteskranken, Erblinde und Epileptische bis an ihr Lebensende von geeigneter Pflege und freundlicher Bedienung versehen werden. Auch solche, die nur zeitweilig sich, Gebrechliche oder erkrankende Frauen finden, finden in der Anstalt zur bestimmte Zeit Aufnahme, auch können alleinstehende Damen in dem Hause zeitweilig als Pensionnaire Unterkunft finden.

Martins-Stift Halle. Pastor Jordan.

Die Fallgeheke

und ihre Anwendung auf das Problem der Mechanik. Mit der Behauptung: so viel Kraft ein Körper in seinem Fallen erheben, Erheben auch wir in seinem Fallwande zurückbewegen zu können, glauben die Gegner der idealen Mechanik die Unlösbarkeit der mechanischen Wirkung in unsern Sinnen und Wirkungen nachweisen zu haben. Jedoch ist die feste Ueberzeugung, daß der Entdecker der Fallgeheke gar nicht daran gedacht hat, durch selbige die Unlösbarkeit unserer mechanischen Werke nachweisen zu wollen. Dem, bei einermengen gründlichem Studium derselben erkennen wir: die exponente Zunahme der Kraft in jedem der nachfolgenden Raum- und Zeittheilen, welche das Fallen eines Körpers bewirkt, wie die Naturkraft des Schwere, welche das Fallen eines Körpers bewirkt, zur exponente Größe anzunehmen vermag. Nur so vermag eine größere Kraft aus der Maschine herauszutreten, wie diejenige war, welche hineingeführt wurde.

Preussische Hagel-Versicherungsgesellschaft.

Diese Gesellschaft versichert gegen Hagelbeschädigung. Die Prämien sind fest und billig. Nachschüsse werden also niemals erhoben. Die Schäden werden wie in früheren Jahren coulant und unter Zugabe von Landesdepotiraten regulär und binnen Monatsfrist nach Feststellung voll und bar bezahlt. Versicherungen auf mehrere Jahre genießen einen angemessenen Prämienrabatt, welcher sofort von der Jahresprämie in Abzug gebracht wird.

Loose.

1. Berliner Pferde- und Equipagen-Verlosung. Ziehung am 12. Juni. Hauptgewinne 1. 25. von 20,000, 8000, 7500, 6500 u. c. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

„Reichskanzler“

Halle's größter Billard-Salon, empfiehlt Mittagsstisch, Suppe, 3 Gänge im Abonnement 0.75. ff. Bayrisch aus der I. Gutmacher Actien-Export-Brauerei und Lagerbier von G. & H. Schulze. Mittwoch Stamm: Pöfelkuchen und Saureth.

MAILLE. Schlachtfest.

Restaurant Moabit. Eine neue Sendung Pariser Bräu hatten den früheren vielen Liebhabern desselben als einen ganz eraufliten Stoff hiermit bestens empfohlen. Gebrüder Keim. Heute frische Oder-Kreife.

Leipzig. Central-Halle. Leipzig.

Große Specialitätenvorstellung u. Concert von ersten Künstlern der Welt.

Mr. Leo, Ventriquoist. Brothers Holmes, Musik- und Wimit-Clowns. The Stebbing Family, Altobaron. Mdle. Chell, Aufsteigbüchlerin. Mr. Watt, Verwandlungskünstler. Alpenweilchen, Kämpfer. Damoquariett. Freres Holson, Comique-excentric Troupe.

Restauration der Hall. Actien-Bierbrauerei.

2. Deffauerstraße 2. Bierbrauer mache ganz besonders auf die Vorzüglichkeit meiner Biere, Münchener und Salvator-Biere aufmerksam. Ferner empfehle meinen großen Frühstücksstisch zu mäßigen Preisen. Diners und Soupers in und außer dem Hause bei vorzüglicher Güte. Reichhaltige Abendkarte. Um günstigen Besuch bitten Bruno Toepel.

Klooss & Bothfeld.

gr. Ulrichstraße 53, empfehlen in nur bester Qualität: Reispöcher, Weißbrot, Reichbreter, 425 St. 1.50 M. do 3749 „ 1.25 M. Winter, Linette u. Zughe. Wapmel, doppelt St. 40 M. Weizenbrot, Dsb. 10 M. Ziegenbrot u. Schweißbrot, Biaren, Hühnerbrat, Weißbrot, Rührgebäck u. c. Kaffertüte von Deyer, Str. 60 M.

Zur Beachtung.

Getragene Winterüberzieher, gebrauchte Stiefeln, sowie jede Art Kleidungsstücke lauff fortwährend und zahlst stets die höchsten Preise

G. Buchholz.

Markt 26, im rothen Thurm 1 Tr. Großer Schlam 10b. (Forelle). Billige Seifenpreise. Beste Qualität. Eigenes Fabrikat. Weiße Waschseife a Wd. 39 M. Gelbe Waschseife „ 30 „ „ „ „ „ 28 „ „ „ „ „ 27 „ „ „ „ „ 26 „ „ „ „ „ 25 „ „ „ „ „ 24 „ „ „ „ „ 23 „ „ „ „ „ 22 „ „ „ „ „ 21 „ „ „ „ „ 20 „ „ „ „ „ 19 „ „ „ „ „ 18 „ „ „ „ „ 17 „ „ „ „ „ 16 „ „ „ „ „ 15 „ „ „ „ „ 14 „ „ „ „ „ 13 „ „ „ „ „ 12 „ „ „ „ „ 11 „ „ „ „ „ 10 „ „ „ „ „ 9 „ „ „ „ „ 8 „ „ „ „ „ 7 „ „ „ „ „ 6 „ „ „ „ „ 5 „ „ „ „ „ 4 „ „ „ „ „ 3 „ „ „ „ „ 2 „ „ „ „ „ 1 „ „ „ „ „

Gelegenheitskauf.

Sonnen- und Regenschirme in großartiger Auswahl sehr billig, namentlich mache ich auf Sarinischirme für Damen, a M. 1.50, besonders aufmerksam. Atlaschirme mit lederner Spitze von 4 M. an. Touristenchirme 1.25 M.

Max Lichtenstein.

Leipzigerstr. 64. Water-Arbeiten werden prompt in u. außer. Halle's ausgeführt. G. Deyer, Variirgerstr. 16.

Zimmerarbeiten jeder Art.

werden billig ausgeführt von L. Schindler, H. Waller, Ga u. H. Ulrichstraße 4, Ubergäßchen.

Aug. Hoske, Auctionator.

gr. Ulrichstraße 52, S. v. nimmt Gegenstände zur Mitversteigerung und Kurträge jederzeit entgegen.

Eine geübte Schneiderin.

sucht Beschäftigung. Anstalt ertheilt Frau Professor Cosack, Mühlstraße 11.

Reine Wohnung und Werkstelle befindet sich seit 1. April Schmeerstraße 1718. C. Zehbe, Tapezier und Decorateur.

Tanz-Unterricht in der Kaiser-Wilhelms-Halle.

Donnerst. u. Samst. Abends 8 Uhr in 6-7 Gb. (sämtl. Zing. Der Unterricht wird nach Belieben auf Privat-Versteigerung, wöchentlich erst. Samstags, 1 u. 6. 8. 11. A. Hardegen, Hauptstr. 7. 11.

Richard Ring, 8 Barfüßerstraße 8.

Größtes Strumpfw.-Geschäft. Spotbillige Preise für Wiederverkäufer und einzeln.

Verlangen. Strümpfe und Socken.

erzogene Auswahl v. 8 M. Mohairstrümpfen von 10 M. Gesundheitsbinden von 60 M. Große Unterhosen von 60 M. Strümpfen jeder Art 30 M. 1.10. Damen-Strümpfen von 30 M. Feinste Wäsche von 10 M. Weiße Hemden und Socken, nur beste Qual. i. Art spotbillig. Wäsche und Hanelle. Schützen von 15 M. Wäsche-Unterwäsche für Kinder von 30 M. Damen 1 M. Mäntel von 5 M. Gestrickte Strümpfe St. v. 35 M. Gemüthentragere v. 25 M. Freicotüllen, Schleifen, Wäschebinden, Bandtasche, gebürstete Hüpfen, Kleidchen, Strumpfbänder, Nachjacken, Herrenblüde, Taschenmesser, Erste Biogone-Strümpfwaren u. v. u.

Interims-Stadt-Theater. Martsha.

Donnerstag: Beldio.

Fürstenthal. Kräftiger Mittagsstisch.

im Abonnement 60 A. ff. Culmb., Vager- und Weisbier. Auch ist daselbst ein Vereinszimmer mit Piano noch einige Abende frei.

S 11. Solothener S 11.

Mittwoch den 23. April Uebung für Damen im Saale der Volksschule, Samson, von Handel.

Neue Sing-Akademie.

Anmeldung neuer singender und zuhörender Mitglieder bei Herrn Musikdirector Voretzsch, Wilhelmstr. 5, L. Der Vorstand.

Marine.

Berammung chemischer Kometaben der Kaiserl. Marine findet Mittwoch den 23. d. Mts. in Böll's Restaurant statt.

Ruder-Club „Alten“.

General-Versammlung. Donnerstag den 24. April 1884. Rechnungslegung. Vorstand: Wbl. Gedächtnistag.

Orden der Kreuzbrüder.

Stammtisches zum „eisernen Kreuz“ Nr. 103. Donnerstag den 24. d. Mts. Abends punkt 8 1/2 Uhr. Versammlung beim Burgplatz A. Brandt, große Ballstraße. Der Vorstand.

Jahn-Turnverein.

Abends 8 1/2 Uhr Uebung in Thieme's Garten. Der Vorstand.